

StR.i.H. Albrecht Gündel-vom Hofe

5. Übungsblatt zur „Elementargeometrie“
(Zentralabgabe der Hausaufgaben: 28.05.2013, 14:00 Uhr)

20. Aufgabe (Hausaufgabe):

Man beweise den Satz 2.10 im Skript für echte Winkelfelder unter Zuhilfenahme von Satz 2.8:

Ist $W = \sphericalangle PSQ$ ein echtes Winkelfeld mit Scheitelpunkt $S \in E$, dann gilt: $W = \bigcup_{X \in PQ} \sphericalangle SX$.

	6,0
--	-----

21. Aufgabe (Übungsaufgabe):

Man beweise den Satz 2.11 im Skript für gestreckte Winkelfelder unter Zuhilfenahme von Satz 2.8:

Jedes gestreckte Winkelfeld $W = H \cup h$ mit Scheitel $S \in h$ wird durch jede in W gelegene Halbgerade \overline{SP} zerlegt.

(Hinweis: Man treffe die Fallunterscheidung (i) $P \in h, P \neq S$ und (ii) $P \in H$)

22. Aufgabe:

Seien n verschiedene Geraden g_1, \dots, g_n in einer Geometrie (E, G) gegeben, welche die Axiome (I) bis (VI) erfüllt. Weiterhin gelte $g_i \cap g_k = \{S_{ik}\}$ sowie $g_i \cap g_k \cap g_l = \emptyset$ für $1 \leq i < k < l \leq n$. Beweisen Sie mittels vollständiger Induktion über n :

a) (Übungsaufgabe) Durch die $\binom{n}{2}$ Schnittpunkte S_{ik} ($1 \leq i < k \leq n$) werden die n Geraden in insgesamt n^2 konvexe Teilmengen zerlegt.

b) (Hausaufgabe) Durch die n Geraden g_k , $1 \leq k \leq n$, zerfällt die Menge $E \setminus \bigcup_{k=1}^n g_k$ in genau $\binom{n+1}{2} + 1$ nichtleere konvexe Teilmengen.

	8,0
--	-----

23. Aufgabe (Übungsaufgabe):

Zeigen Sie folgende Aussagen:

a) Für die gemäß Axiom VII eingeführte Winkelmaßfunktion $\omega : \Omega \rightarrow [0, 180]$ und für ein beliebiges Winkelfeld $W \in \Omega$ gilt:

$$\omega(W) = 0 \Leftrightarrow W \text{ ist ein Nullwinkelfeld}$$

b) Für zwei beliebige Geraden $g, h \in G$ mit $g \cap h = \{S\}$ gilt: $g \perp h \Rightarrow h \perp g$.

Hinweis zu (a): Man gehe analog zum Beweis von Satz 1.6 im Skript vor.

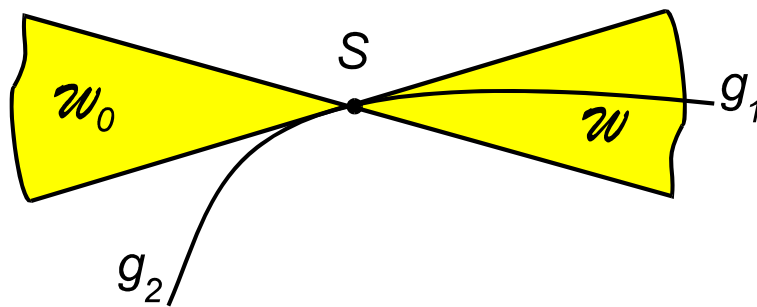
24. Aufgabe (Hausaufgabe):

Beweisen Sie folgende Aussagen über Winkelfelder sowie Scheitelwinkelfelder:

- a) Ist w die Winkelhalbierende eines Winkelfeldes W , so ist w auch Winkelhalbierende vom Scheitelwinkelfeld W_0 . Wie lautet die verallgemeinerte Aussage für beliebige Geraden g , welche das Winkelfeld W vom Scheitel S aus zerlegen.
- b) Sind W und W_0 zwei Scheitelwinkelfelder, so gilt: $\omega(W) = \omega(W_0)$.

Hinweis zu (a):

Zeigen Sie zuerst, daß für $g = g_1 \cup g_2$, $g_1 \cap g_2 = \{S\}$ aus $g_1 \subseteq W$ folgt: $g_2 \subseteq W_0$, d.h.: der Fall gemäß folgender Skizze ist ausgeschlossen.



	6,0
--	-----